

	<p>MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN Artikelnummer: EX014PR0991</p>	
--	---	---

Fassung: 1 Erstellungsdatum: 04/10/2018


Druckdatum: 04/10/2018

ABSCHNITT 1 : BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1	<p><u>PRODUKTIDENTIFIKATOR:</u></p>	<p>MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN Artikelnummer: EX014PR0991</p>
1.2	<p><u>RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD:</u> <u>Geplante Verwendungen (Wichtigste technische Funktionen):</u> [] Industriell [X] Gewerblich [X] Verbraucher Korrosionsanstrich. <u>Verwendungsbereiche:</u> Gewerbliche Verwendungen (SU22). Verbraucher Verwendungen (SU21). <u>Verwendungen, von denen abgeraten wird:</u> Dieses Produkt ist nicht für andere als die in 'Geplante Verwendungen' angegebenen industriellen, gewerblichen oder Verbraucherverwendungszwecke geeignet. <u>Beschränkungen der Herstellung, Inverkehrbringens und Verwendung, Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:</u> Nicht beschränkt.</p>	
1.3	<p><u>EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELT:</u> MONTANA COLORS, S.L. Pol. Ind. Pla de les Vives - c/ Anaïs Nin 6 - 08295 Sant Vicenç de Castellet (Barcelona) ESPAÑA Telefon: +34 93 8332760 - Fax: +34 93 8332761 - www.montanacolors.com <u>E-Mail-Adresse der Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist:</u> e-mail: msds@montanacolors.com</p>	
1.4	<p><u>NOTRUFNUMMER:</u> +34 93 8332787 (9:00-17:00 h.) (Bürozeiten)</p>	

ABSCHNITT 2 : MÖGLICHE GEFAHREN

2.1	<p><u>EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS:</u> <u>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008-2017/776 (CLP):</u> GEFAHR: Flam. Aerosol 1:H222+H229 Skin Irrit. 2:H315 Eye Irrit. 2:H319 STOT SE (narcosis) 3:H336 STOT RE 2:H373i Aquatic Chronic 2:H411 EUH066</p>					
	<u>Gefahrenklasse</u>	<u>Einstufung des Gemischs</u>	<u>Kat.</u>	<u>Expositionswege</u>	<u>Betroffene Organe</u>	<u>Wirkungen</u>
	<u>Physik- chemische:</u> 	Flam. Aerosol 1:H222+H229 Skin Irrit. 2:H315 Eye Irrit. 2:H319	Kat.1 Kat.2 Kat.2	- Haut Augen	- Haut Augen ZNS	- Reizung Reizung Narkose Schäden
	<u>Gesund- gefahren:</u> 	STOT SE (narcosis) 3:H336 STOT RE 2:H373i Aquatic Chronic 2:H411 EUH066	Kat.3 Kat.2 Kat.2	Einatmen Einatmen -	Systemisch -	Schäden -
	<u>Umwelt:</u> 		-	Haut	Haut	Trockenheit, Risse
<p>Die Volltexte der Gefahrenhinweise sind in Abschnitt 16 aufgeführt. Hinweis: Wenn in Abschnitt 3 ein Prozentbezeichnet wird, die Gefahren für die Gesundheit und die Umweltschreiben die Wirkung der höchsten Konzentration jeder Komponente, aber geringer als die maximale angegebene Wert.</p>						

2.2	<p><u>KENNZEICHNUNGSELEMENTE:</u></p> 	<p>Das Produkt ist etikettiert mit der Signalwort GEFAHR gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008-2017/776 (CLP)</p>																		
	<p><u>Gefahrenhinweise:</u></p> <table style="width:100%;"> <tr> <td style="width:20%;">H222</td> <td>Extrem entzündbares Aerosol.</td> </tr> <tr> <td>H229</td> <td>Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.</td> </tr> <tr> <td>H373i</td> <td>Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.</td> </tr> <tr> <td>H319</td> <td>Verursacht schwere Augenreizung.</td> </tr> <tr> <td>H315</td> <td>Verursacht Hautreizungen.</td> </tr> <tr> <td>H336</td> <td>Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</td> </tr> <tr> <td>H411</td> <td>Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</td> </tr> </table>		H222	Extrem entzündbares Aerosol.	H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	H373i	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.	H319	Verursacht schwere Augenreizung.	H315	Verursacht Hautreizungen.	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.				
H222	Extrem entzündbares Aerosol.																			
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.																			
H373i	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.																			
H319	Verursacht schwere Augenreizung.																			
H315	Verursacht Hautreizungen.																			
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.																			
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.																			
	<p><u>Sicherheitshinweise:</u></p> <table style="width:100%;"> <tr> <td style="width:20%;">P101</td> <td>Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</td> </tr> <tr> <td>P102</td> <td>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</td> </tr> <tr> <td>P103</td> <td>Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.</td> </tr> <tr> <td>P210</td> <td>Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fern halten. Nicht rauchen.</td> </tr> <tr> <td>P211</td> <td>Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.</td> </tr> <tr> <td>P251</td> <td>Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.</td> </tr> <tr> <td>P271-P260d</td> <td>Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Aerosol nicht einatmen.</td> </tr> <tr> <td>P410+P412</td> <td>Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.</td> </tr> <tr> <td>P273-P391-P501a</td> <td>Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter sind gemäß den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.</td> </tr> </table>		P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.	P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fern halten. Nicht rauchen.	P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.	P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.	P271-P260d	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Aerosol nicht einatmen.	P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.	P273-P391-P501a	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter sind gemäß den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.																			
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.																			
P103	Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.																			
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fern halten. Nicht rauchen.																			
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.																			
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.																			
P271-P260d	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Aerosol nicht einatmen.																			
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.																			
P273-P391-P501a	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter sind gemäß den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.																			
	<p><u>Besondere Vorschriften:</u> EUH208 Enthält 2-Butanonoxim. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>																			
	<p><u>Substanzen, die für die Einstufung beitragen:</u> Äthylacetat Xylol (Isomergemisch) Äthylbenzol</p>																			



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



2.3 SONSTIGE GEFAHREN:
 Gefahren die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können:
Andere schädliche physikalisch-chemischen Wirkungen: Dämpfe können mit der Luft ein potenziell entzündliches oder explosionsfähige Gemische bilden.
Andere schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit: Andere relevante schädliche Wirkungen sind nicht bekannt.
Andere schädliche Wirkungen auf die Umwelt: # Enthält keine Stoffe, die die Kriterien PBT/vPvB erfüllen.

ABSCHNITT 3 : ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 STOFFE:
 Entfällt (Gemisch).

3.2 GEMISCHE:
 Dieses Produkt ist eine Mischung.
Chemische Beschreibung:
 Aerosol.
GEFÄHRLICHE BESTANDTEILE:
 Stoffe, die in einem Prozentanteil höher als der Grenzwert vorhanden:

30 < 40 % 	Dimethyläther CAS: 115-10-6 , EC: 204-065-8 CLP: Gefahr: Flam. Gas 1:H220 Press. Gas:H280	REACH: 01-2119472128-37	Index Nr. 603-019-00-8 < REACH
20 < 25 % 	Äthylacetat CAS: 141-78-6 , EC: 205-500-4 CLP: Gefahr: Flam. Liq. 2:H225 Eye Irrit. 2:H319 STOT SE (narcosis) 3:H336 EUH066	REACH: 01-2119475103-46	Index Nr. 607-022-00-5 < REACH / ATP01
10 < 15 % 	Xylol (Isomergemisch) CAS: 1330-20-7 , EC: 215-535-7 CLP: Gefahr: Flam. Liq. 3:H226 Acute Tox. (inh.) 4:H332 Acute Tox. (skin) 4:H312 Skin Irrit. 2:H315 Eye Irrit. 2:H319 STOT SE (irrit.) 3:H335 STOTRE 2:H373i Asp. Tox. 1:H304	REACH: 01-2119488216-32	Index Nr. 601-022-00-9 < REACH
2,5 < 5 % 	Trizinkbis(orthophosphat) CAS: 7779-90-0 , EC: 231-944-3 CLP: Achtung: Aquatic Acute 1:H400 Aquatic Chronic 1:H410	REACH: 01-2119485044-40	Index Nr. 030-011-00-6 < REACH / CLP00
2,5 < 5 % 	2-Methoxy-1-methyläthylacetat CAS: 108-65-6 , EC: 203-603-9 CLP: Achtung: Flam. Liq. 3:H226 STOTSE (narcosis) 3:H336	REACH: 01-2119475791-29	Index Nr. 607-195-00-7 < REACH
1 < 2 % 	Äthylbenzol CAS: 100-41-4 , EC: 202-849-4 CLP: Gefahr: Flam. Liq. 2:H225 Acute Tox. (inh.) 4:H332 STOT RE 2:H373iE Asp. Tox. 1:H304 Aquatic Chronic 3:H412	REACH: 01-2119489370-35	Index Nr. 601-023-00-4 < REACH
< 0,15 % 	2-Butanonoxim CAS: 96-29-7 , EC: 202-496-6 CLP: Gefahr: Acute Tox. (skin) 4:H312 Eye Dam. 1:H318 Skin Sens. 1:H317 Carc. 2:H351	REACH: 01-2119539477-28	Index Nr. 616-014-00-0 < REACH / CLP00
< 0,15 % 	Kohlenwasserstoffe C9 aromatische (CAS: 64742-95-6) , List Nr. 918-668-5 CLP: Gefahr: Flam. Liq. 3:H226 STOT SE (irrit.) 3:H335 STOTSE (narcosis) 3:H336 Asp. Tox. 1:H304 Aquatic Chronic 2:H411 EUH066	REACH: 01-2119455851-35	Selbstklassifiziert < REACH

Verunreinigungen:
 Enthält keine andere Komponenten oder Verunreinigungen, die die Produkt-Einstufung beeinflussen können.

Stabilisatoren:
 Kein

Verweis auf andere Abschnitte:
 Für weitere Informationen über schädliche Bestandteile, siehe Abschnitte 8, 11, 12 und 16.

BESONDERS BESORGNISERREGENDE STOFFE (SVHC):
 # Liste aktualisiert gemäß ECHA vom 27/06/2018.
SVHC Zulassungspflichtige Stoffe, die in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 aufzunehmen sind:
 Keine
SVHC Kandidaten-Stoffe, die in Anhang XV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 aufgenommen werden können:
 Keine

PERSISTENTE UND BIOLOGISCH BESTÄNDIGE PBT-GIFTSTOFFE ODER SEHR PERSISTENTE UND BIOLOGISCH BESTÄNDIGE VPvB-GIFTSTOFFE:
 Enthält keine Stoffe, die die Kriterien PBT/vPvB erfüllen.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



ABSCHNITT 4 : ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1	BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN:		
		Symptome können nach der Exposition auftreten, so im Falle von direkten Kontakt mit dem Produkt, im Verdachtsfall oder wenn Symptome nicht abklingen, unbedingt einen Arzt aufsuchen. Bewußtlosen Personen auf keinen Fall etwas eingeben. Die Retter hat auf seinen Selbstschutz zu achten, bei Expositionsgefahr ist die empfohlene Schutzausrüstung zu verwenden. Es sind Schutzhandschuhe bei der Ausführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen zu tragen.	
	Expositionsweg	Akute oder verzögerte Symptome und Wirkungen	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
	Einatmen: 	Einatmen von Lösungsmitteldämpfen kann Kopfschmerz, Benommenheit, Ermüdung, Muskelschmerz, Trägheit und in extremen Fällen Bewußtlosigkeit verursachen.	Betroffene sofort aus der Gefahrenzone und an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden. Betroffene gut bedeckt mit warmer Kleidung halten und ärztlichen Rat einholen.
	Haut: 	Kontakt mit der Haut verursacht Rötungen. Bei längerem Kontakt, kann die Haut trocken.	Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Hautstellen gründlich mit kaltem bzw. lauwarmem Wasser und neutraler Seife waschen oder ein geeignetes Hautreinigungsmittel verwenden. Keine Lösungsmittel verwenden.
	Augen: 	Kontakt mit den Augen verursacht Rötungen und Schmerzen.	Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und die Augen mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen bis die Reizung abklingt. Sofort einen Augenarzt aufsuchen.
	Verschlucken:	Das Verschlucken kann Halsreizen, Leibscherzen, Schläfrigkeit, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen.	Bei Verschlucken, sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Kein Erbrechen einleiten. Betroffene Person hinsetzen und ruhig halten.
4.2	WICHTIGSTE AKUTE/VERZÖGERTE SYMPTOME UND WIRKUNGEN: Die wichtigsten Symptome und Wirkungen sind in den Abschnitten 4.1 und 11 angegeben.		
4.3	HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIELBEHANDLUNG: Hinweise für den Arzt: Die Behandlung muss unter Aufsicht der Symptome bzw. des klinischen Zustands des Patienten erfolgen. Antidote und Kontraindikationen: Kein spezifisches Gegengift benannt ist.		

ABSCHNITT 5 : MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	LÖSCHMITTEL: Löschpulver oder CO ₂ . Bei schweren Bränden auch alkoholbeständigen Schaum und Wasser(sprüh)nebel verwenden. Zum Löschen nicht verwenden: Wasservollstrahl. Direkter Wasserstrahl kann nicht wirksam sein um daß Feuer zu löschen, da daß Feuer kann verbreiten.
5.2	BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCHAUSGEHENDE GEFAHREN: Zersetzt sich im Falle einer starken Erwärmung. Feuer kann dichten schwarzen Rauch erzeugen. Bei Bränden oder thermischer Zersetzung können gefährliche Produkte entstehen: Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Stickoxide. Gesundheitsschädlich. Reizend. Die Exposition von Verbrennungs- oder Zersetzungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein.
5.3	HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG: Besondere Schutzausrüstungen: Je nach der Größe des Feuers, hitzebeständige Schutzkleidung können erforderlich sein, geeignete unabhängige Atemschutzgeräte, Handschuhe, Schutzbrille oder Gesichtsmasken und Stiefel. Wenn die Brandschutzeinrichtungen nicht verfügbar sind, oder nicht verwendet werden, bekämpfen Sie das Feuer von einem geschützten Platz oder einer sicheren Entfernung aus. Der Standard EN469 bietet ein grundsätzliches Schutzniveau für Chemieunfälle. Weitere Empfehlungen: Kühlen Sie mit Wasser die Tanks, Zisternen oder Behälter, die in der Nähe von Wärmequellen oder Feuer sind. Beachten Sie die Richtung des Windes. Lassen Sie nicht den Rückstand der Brandbekämpfung in die Kanalisation oder in Wasserläufe gelangen.

ABSCHNITT 6 : MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1	PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDENDE VERFAHREN: Mögliche Zündquellen aus der Nähe entfernen und wenn nötig, die Zone gut lüften. Nicht rauchen. Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Die Personen ohne Schutz in Position gegen die Richtung des Windes halten.
6.2	UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN: Verunreinigung von Kanalisationen, Oberflächenwasser oder Grundwasserläufe und Böden vermeiden. Bei größerer Freisetzung oder bei Verunreinigung von Seen, Flüssen und Kanalisationen sofort die zuständigen Behörden informieren, gemäß dem örtlichen Umweltschutzgesetz.
6.3	METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG: Mit Flüssigkeitsbindendem, unbrennbarem Material aufnehmen (Erde, Sand, Vermiculit, Diatomeenerde, usw.). Verwendung von Lösungsmitteln vermeiden. Überreste in geschlossenen Behältern aufbewahren.
6.4	VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE: Für Kontaktinformationen im Notfall, siehe Abschnitt 1. Für Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Zur Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen, siehe Abschnitt 8. Zur Entsorgung, siehe Empfehlungen in Abschnitt 13.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



ABSCHNITT 7 : HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1** SCHUTZMAßNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG:
 Gesetzliche Bestimmungen für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz einhalten.
Allgemeine Hinweise:
 Jede Art von Verschütten oder Auslaufen vermeiden.
Hinweise zur Vermeidung von Brand- und Explosionsgefahren:
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Nicht rauchen.
 - Flammpunkt : -39* °C
 - Selbstentzündungstemperatur : 316* °C
 - Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : 2.7* - 20.5 % Volum 25°C
Hinweise zur Vermeidung von toxischen Gefahren:
 Auftragen des Produktes direkt auf Personen, Tiere, Pflanzen oder Nahrungsmittel vermeiden. Nicht essen, trinken oder rauchen in Verarbeitungs- und Trocknungsbereichen. Nach der Handhabung Hände sorgfältig mit Wasser und Seife waschen. Zur Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen, siehe Abschnitt 8.
Empfehlungen um die Umweltverschmutzung zu verhindern:
 Umweltgefährliches Produkt. Vermeiden Sie ein Verschütten in der Umwelt. Dem Spülwasser ist besondere Beachtung zu widmen. Bei unbeabsichtigter Freisetzung siehe Abschnitt 6.
- 7.2** BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN:
 Unbefugten Personen den Zutritt untersagen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Das Produkt getrennt und fern von Hitze- bzw. Elektrizitätsquellen lagern. In den Lagerräumen nicht rauchen. Wenn möglich, fern von direkter Sonnenstrahlung lagern. Nicht in extrem feuchten Räumen lagern. Für weitere Informationen siehe Abschnitt 10.
Lagerraumklasse :
 LGK 2B : Aerosolpackungen und Feuerzeuge. Nach TRGS 510 'Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern' (Fassung 30.11.2015).
Maximale Lagerzeit : 24. Monate
Lagertemperatur : Min: 5. °C, Max: 50. °C (empfohlen).
Unverträgliche Materialien:
 Von Oxydationsmitteln, stark alkalischen und sauren Materialien fernhalten.
Verpackung:
 Gemäß den geltenden Vorschriften.
Mengenbegrenzungen (Seveso III): Richtlinie 2012/18/EG:
 Entfällt (Produkt für nicht industrielle Benutzung).
- 7.3** SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN:
 Es gibt keine besondere Empfehlungen für den Gebrauch dieses Produktes, die sich von den schon angegebenen unterscheiden.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



ABSCHNITT 8 : BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER:
 Falls ein Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, ist möglicherweise eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es wird auf die Europäische Norme EN689, EN14042 und EN482 für Methoden zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen, und der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Stoffen verwiesen. Es wird auch auf die nationalen Leitlinien für Methoden zur Ermittlung gefährlicher Stoffe zu verwiesen.

GRENZWERTE FÜR DIE EXPOSITION AM ARBEITSPLATZ (MAK)

AGS und/oder DFG (TRGS 900) (Deutschland, 2016)	Jahr	MAK-AGW 8 Stunde ppm	MAK-AGW 8 Stunde mg/m3	MAK-AGW 15 Minuten Überschreitungsfaktor	Bemerkungen
Dimethyläther	2016	1000.	1900.	8 Kategorie II	R(D)
Äthylacetat		200.	750.	2 Kategorie I	R(C)
Xylol (Isomerengemisch)		100.	440.	2 Kategorie II	R(D) , H
2-Methoxy-1-methyläthylacetat		50.	270.	1 Kategorie I	R(C)
Äthylbenzol		20.	88.	2 Kategorie II	C(4) R(C) , H
2-Butanonoxim		-	-	-	C(2) Vd,Sc
Kohlenwasserstoffe C9 aromatische		50.	290.	-	Vorschriftsmässig

MAK - Maximale Arbeitsplatzkonzentration, AGW 8 Stunde - Arbeitsplatzgrenzwerte, AGW 15 Minuten - Kurzzeitwerte Exposition.
 H - Gefahr der Hautresorption.
 Sc - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 C(2) - Krebs erzeugende Stoffe 2: Stoffe, die als krebserzeugend für den Menschen anzusehen sind, weil durch hinreichende Ergebnisse aus Langzeit-Tierversuchen oder Hinweise aus Tierversuchen und epidemiologischen Untersuchungen davon auszugehen ist, dass sie einen Beitrag zum Krebsrisiko leisten. Andernfalls können Daten aus Tierversuchen durch Informationen zum Wirkungsmechanismus und aus In-vitro und Kurzzeit-Tierversuchen gestützt werden.
 C(4) - Krebs erzeugende Stoffe 4: Stoffe, die bei Tier oder Mensch Krebs erzeugen oder als krebserzeugend für den Menschen anzusehen sind und für die ein MAK-Wert abgeleitet werden kann. Im Vordergrund steht ein nicht-genotoxischer Wirkungsmechanismus, und genotoxische Effekte spielen bei Einhaltung des MAK- und BAT-Wertes keine oder nur eine untergeordnete Rolle. Unter diesen Bedingungen ist kein Beitrag zum Krebsrisiko für den Menschen zu erwarten. Die Einstufung wird insbesondere durch Befunde zum Wirkungsmechanismus gestützt, die beispielsweise darauf hinweisen, dass eine Steigerung der Zellproliferation, Hemmung der Apoptose oder Störung der Differenzierung im Vordergrund stehen. Einstufung und MAK und BAT-Wert berücksichtigen die vielfältigen Mechanismen, die zur Kanzerogenese beitragen können, sowie ihre charakteristischen Dosis-Zeit-Wirkungsbeziehungen.
 R(C) - Schwangerschaftsgruppe C: Eine fruchtschädigende Wirkung braucht bei Einhaltung des MAK- und BAT-Wertes nicht befürchtet zu werden.
 R(D) - Schwangerschaftsgruppe D: Für die Beurteilung der fruchtschädigenden Wirkung liegen entweder keine Daten vor oder die vorliegenden Daten reichen für eine Einstufung in eine der Gruppen A, B oder C nicht aus.

Gefahr der Hautresorption (H): Bedeutet dass, wenn die Maßnahmen für der Absorption verhindern nicht getroffen werden, in Expositionen an dieser Substanz, der Beitrag durch die dermale Verabreichung, einschließlich den Schleimhäuten und Augen, kann für den gesamten Körper Inhalt erheblich sein. Es gibt einige Chemikalien, für die die Hautabsorption, sowohl flüssig als auch Dampfphase, sehr hoch sein kann, und dieser Weg kann sogar noch wichtiger als die Inhalationsroute sein. In diesen Situationen ist es wichtig, die biologische Kontrolle zu verwenden, um die Gesamtmenge an Verunreinigungen absorbiert zu quantifizieren.

BIOLOGISCHE GRENZWERTE (BGW):

Nicht verfügbar


ABGELEITETE EXPOSITIONSHÖHE OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG (DNEL):

Die Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) ist ein als sicher eingeschätzter Wert bezüglich der Exposition, der sich von Toxizitätsdaten ableitet, die mit den speziellen Leitlinien innerhalb der REACH-Verordnung übereinstimmen. Der DNEL und die Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK) können für die gleiche Chemikalie unterschiedliche Werte haben. Die MAK-Werte können durch eine spezielle Firma, eine staatliche Regulierungsbehörde oder eine Sachverständigenorganisation empfohlen worden sein. Während diese auch als Schutz für die Gesundheit gelten, leiten sich die OELs von einem Verfahren ab, das sich von dem für REACH unterscheidet.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung, Mitarbeiter: - Systemische, akute und chronische Effekte:	DNEL Einatmung mg/m3	DNEL Haut mg/kg bw/d	DNEL Oral mg/kg bw/d
Dimethyläther	- (a) 1894. (c)	- (a) - (c)	- (a) - (c)
Äthylacetat	1468. (a) 734. (c)	s/r (a) 63.0 (c)	- (a) - (c)
Xylol (Isomerengemisch)	289. (a) 77.0 (c)	s/r (a) 180. (c)	- (a) - (c)
Trizinkbis(orthophosphat)	s/r (a) 5.00 (c)	s/r (a) 83.0 (c)	- (a) - (c)
2-Methoxy-1-methyläthylacetat	- (a) 275. (c)	- (a) 154. (c)	- (a) - (c)
Äthylbenzol	s/r (a) 77.0 (c)	s/r (a) 180. (c)	- (a) - (c)
2-Butanonoxim	- (a) 9.00 (c)	2.50 (a) 1.30 (c)	- (a) - (c)
Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	- (a) 150. (c)	- (a) 25.0 (c)	- (a) - (c)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung, Mitarbeiter: - Lokale, akute und chronische Effekte:	DNEL Einatmung mg/m3	DNEL Haut mg/cm2	DNEL Augen mg/cm2
Dimethyläther	- (a) - (c)	- (a) - (c)	- (a) - (c)
Äthylacetat	1468. (a) 734. (c)	s/r (a) s/r (c)	b/r (a) - (c)
Xylol (Isomerengemisch)	289. (a) s/r (c)	s/r (a) s/r (c)	- (a) - (c)
Trizinkbis(orthophosphat)	s/r (a) s/r (c)	s/r (a) s/r (c)	s/r (a) - (c)
2-Methoxy-1-methyläthylacetat	- (a) - (c)	- (a) - (c)	- (a) - (c)
Äthylbenzol	293. (a) s/r (c)	s/r (a) s/r (c)	- (a) - (c)
2-Butanonoxim	- (a) 3.33 (c)	- (a) - (c)	- (a) - (c)
Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	- (a) - (c)	- (a) - (c)	- (a) - (c)

(a) - Akute, Kurzzeitige Exposition, (c) - Chronische, Längere oder wiederholte Exposition.
 (-) - DNEL Nicht verfügbar (keine Daten von REACH-Registrierung).
 s/r - DNEL nicht abgeleitet (nicht identifiziertes Risiko).
 b/r - DNEL nicht abgeleitet (mit niedrigem Risiko).

	MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN Artikelnummer: EX014PR0991	
--	--	---

<p>Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung, Bevölkerung: - Systemische, akute und chronische Effekte:</p> <p>Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische</p>	<p>DNEL Einatmung mg/m3</p> <p>- (a) 471. (c) 734. (a) 367. (c) 174. (a) 14.8 (c) s/r (a) 2.50 (c) - (a) 33.0 (c) s/r (a) 15.0 (c) - (a) 2.70 (c) - (a) 32.0 (c)</p>	<p>DNEL Haut mg/kg bw/d</p> <p>- (a) - (c) s/r (a) 37.0 (c) s/r (a) 108. (c) s/r (a) 83.0 (c) - (a) 54.8 (c) s/r (a) s/r (c) 1.50 (a) 0.780 (c) - (a) 11.0 (c)</p>	<p>DNEL Oral mg/kg bw/d</p> <p>- (a) - (c) s/r (a) 4.50 (c) s/r (a) 1.60 (c) s/r (a) 0.830 (c) - (a) 1.67 (c) s/r (a) 1.60 (c) - (a) - (c) - (a) 11.0 (c)</p>
<p>Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung, Bevölkerung: - Lokale, akute und chronische Effekte:</p> <p>Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische</p>	<p>DNEL Einatmung mg/m3</p> <p>- (a) - (c) 734. (a) 367. (c) 174. (a) s/r (c) s/r (a) s/r (c) - (a) - (c) s/r (a) s/r (c) - (a) 2.00 (c) - (a) - (c)</p>	<p>DNEL Haut mg/cm2</p> <p>- (a) - (c) s/r (a) s/r (c) s/r (a) s/r (c) s/r (a) s/r (c) - (a) - (c) s/r (a) s/r (c) - (a) - (c) - (a) - (c)</p>	<p>DNEL Augen mg/cm2</p> <p>- (a) - (c) - (a) - (c) - (a) - (c) s/r (a) - (c) - (a) - (c) - (a) - (c) - (a) - (c) - (a) - (c)</p>

(a) - Akute, Kurzzeitige Exposition, (c) - Chronische, Längere oder wiederholte Exposition.
 (-) - DNEL Nicht verfügbar (keine Daten von REACH-Registrierung).
 s/r - DNEL nicht abgeleitet (nicht identifiziertes Risiko).

ABGESCHÄTZTE NICHT-EFFEKT-KONZENTRATION (PNEC-WERTE):

<p>Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration, Wasserorganismen: - Süßwasser, Meeresumwelt, intermittier- Abwassereinleitung:</p> <p>Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische</p>	<p>PNEC Süßwasser mg/l</p> <p>0.155 0.260 0.327 0.0206 0.635 0.100 0.256 uvcb</p>	<p>PNEC Marine mg/l</p> <p>0.0160 0.0260 0.327 0.00610 0.0635 0.0100 - uvcb</p>	<p>PNEC Intermittierend mg/l</p> <p>1.55 1.65 0.327 - 6.35 0.100 0.118 uvcb</p>
<p>- Kläranlagen (STP) und im Süß- usw. Meerwasser Sedimenten:</p> <p>Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische</p>	<p>PNEC STP mg/l</p> <p>160. 650. 6.58 0.100 100. 9.60 117. uvcb</p>	<p>PNEC Sedimenten mg/kg dry weight</p> <p>0.681 1.25 12.5 118. 3.29 13.7 - uvcb</p>	<p>PNEC Sedimenten mg/kg dry weight</p> <p>0.0690 0.125 12.5 56.5 0.329 1.37 - uvcb</p>
<p>Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration, Landorganismen: - Luft, Böden, Auswirkungen für Raubtiere/Menschen:</p> <p>Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische</p>	<p>PNEC Luft mg/m3</p> <p>- - - - - - uvcb</p>	<p>PNEC Böden mg/kg dry weight</p> <p>0.0450 0.240 2.31 35.6 0.290 2.68 - uvcb</p>	<p>PNEC Oral mg/kg bw/d</p> <p>- 200. - n/b - 20.0 - uvcb</p>

(-) - PNEC Nicht verfügbar (keine Daten von REACH-Registrierung).
 n/b - PNEC nicht abgeleiteten (kein Potential zur Bioakkumulation).
 uvcb - Die Substanz hat ein unbekannter oder variabler komplexer Zusammensetzung (UVCB). Herkömmliche Methoden zur Ermittlung der PNECs sind nicht geeignet und es ist nicht möglich eine einzige repräsentative PNEC für derartige Substanzen zu ermitteln, daher sind nicht in der Risikobewertung Berechnungen verwendet.

8.2 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION:

TECHNISCHE MAßNAHMEN:



Entsprechende Belüftung vorsehen. Dafür muss eine ausreichende örtliche Belüftung erfolgen und ein gutes Absaugsystem vorhanden sein. Falls diese Maßnahmen nicht die Mindestanforderungen für Partikel- und Dämpfe-Grenzwerte am Arbeitsplatz erfüllen, sind Atemschutzmasken zu tragen.

Atemschutz: Einatmen von Dämpfen ist zu vermeiden.

Augen- und Gesichtsschutz: Es wird empfohlen Armaturen oder Quellen mit reinem Wasser in der Nähe der Anwendungszone aufstellen.

Hand- und Hautschutz: Es wird empfohlen Armaturen oder Quellen mit reinem Wasser in der Nähe der Anwendungszone aufstellen. Hautschutzcremes können beim Schutz der exponierten Hautbereiche helfen. Nach erfolgter Exposition, sind keine Hautschutzcremes zu verwenden.




BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION AM ARBEITSPLATZ: Richtlinie 89/686/EWG - 96/58/EG:

Als allgemeine Maßnahme zur Prävention und Sicherheit am Arbeitsplatz, empfehlen wir die Verwendung einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA), mit der entsprechenden EG-Kennzeichnung. Für weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung (Lagerung, Verwendung, Reinigung, Wartung, Art und Eigenschaften der PSA, Schutzklasse, Markierung, Kategorie, CEN-Norm, etc.), sollten Sie die Prospekten der Hersteller von PSA zu konsultieren.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



<u>Schutzmaske:</u> 	Atemschutzmaske mit kombinierten Filtern für Gasen, Dämpfe und Partikeln (EN14387/EN143). Klasse 1: geringe Kapazität auf 1000 ppm, Klasse 2: mittlere Kapazität auf 5000 ppm, Klasse 3: hohe Kapazität auf 10000 ppm. Um die geeigneten Schutzmaßnahmen zu erreichen, muss die Filterklasse in Übereinstimmung mit der Type und Konzentration der anwesenden verunreinigenden Komponenten ausgewählt werden gemäß den Spezifikationen von den Filterherstellern. Die Filteratmungsgeräte arbeiten nicht zufriedenstellend, wenn die Luft hohe Dampfkonzentrationen enthält oder Sauerstoffgehalt unter 18% Volum. ✓
<u>Schutzbrille:</u> 	Sicherheitsschutzbrille mit geeignetem Seitenschutz (EN166). Täglich reinigen und in regelmäßigen Abständen gemäß den Anweisungen des Herstellers desinfizieren. ✓
<u>Gesichtsschirm:</u>	Nein.
<u>Schutzhandschuhe:</u> 	Chemikalienwiderstandsfähige Handschuhe (EN374). Es gibt verschiedene Faktoren (z. B. Temperatur), die die Lebensdauer einiger Chemikalienwiderstandsfähiger Handschuhe in der Praxis deutlich niedriger als die in der Norm EN374 angegebenen Zeit. Aufgrund der Vielzahl von Gegebenheiten und Möglichkeiten ist die Betriebsanleitung des Handschuhherstellers zu berücksichtigen. Verwenden Sie die richtige Technik zur Entfernung von Handschuhen (ohne Berührung der Handshauhaußenfläche), um den Kontakt des Produkts mit der Haut zu vermeiden. Die Handschuhe sollten sofort ersetzt werden, wenn Zeichen von Abnutzung oder Verschleiß festgestellt werden. ✓
<u>Stiefel:</u>	Nein.
<u>Schürze:</u>	Nein.
<u>Arbeitskleidung:</u>	Ratsam.

Thermische Gefahren:

Entfällt (das Produkt wird bei Raumtemperatur behandelt).

BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION:

Jede Art von Umweltverunreinigung vermeiden. Emissionen in die Luft vermeiden.

Auslaufen in den Boden: Eindringen in den Boden vermeiden.

Auslaufen ins Wasser: Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation, öffentliche Gewässer oder Wasserläufe gelangen.

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG): Dieses Produkt enthält keine Substanz in die Liste der prioritären Stoffe im Bereich der Wasserpolitik eingeschlossen, nach Richtlinie 2000/60/EG-2013/39/EG.

Luftverunreinigung: Aufgrund der Volatilität, Emissionen in die Atmosphäre während der Handhabung und Verwendung kann dazu führen. Wenn möglich, nur das unbedingt Notwendige besprühen, um so weit wie möglich Lösungsmittlemissionen in die Atmosphäre zu vermeiden.

- VOG (Industrielle Anlagen): Im Falle das Produkt in einer industriellen Anlage verwendet wird, es muß geprüft werden ob Richtlinie 2010/75/CE, über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen, die bei bestimmten Tätigkeiten und in bestimmten Anlagen bei der Verwendung organischer Lösungsmittel entstehen, zutrifft. Lösungsmittel: 76.1% Gewicht, VOC (Lieferung): 76.1% Gewicht, VOC: 46.6% C (als Kohlenstoff angegeben), Molekulargewicht (Mittelwert): 75.0, C Atomzahl (Mittelwert): 3.8.

- TA-Luft: Organische Stoffe Klasse I: 0.08% C, Organische Stoffe Klasse II: 46.50% C.

ABSCHNITT 9 : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN:

Aussehen

- Aggregatzustand : Aerosol.
- Geruch : Bezeichnend.
- Geruchsschwelle : Nicht verfügbar (Gemisch).

pH-Wert

- pH-Wert : Entfällt (nicht-wässrigen Medium).

Zustandsänderung

- Schmelzpunkt : Entfällt (Gemisch).
- Siedebeginn : Entfällt

Dichte

- Dampfdichte : Nicht verfügbar
- Relative Dichte : 0.85* bei 20/4°C Relative Wasser

Stabilität

- Zersetzungstemperatur : Nicht verfügbar (technische Unmöglichkeit, die Daten zu generieren).

Viskosität:

- Viskosität (Fließzeit) : Entfällt

Flüchtigkeit:

- Verdampfungsgeschwindigkeit : Entfällt
- Dampfdruck : Nicht verfügbar

Löslichkeit(en)

- Wasserlöslichkeit: : Unmischbar
- Fettlöslichkeit : Entfällt
- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Entfällt (Gemisch).

Entzündbarkeit:

- Flammpunkt : -39* °C
- Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen : 2.7* - 20.5 % Volum 25°C
- Selbstentzündungstemperatur : 316* °C

Explosive Eigenschaften:

Die Dämpfe können mit Luft Gemische bilden, die in kontakt mit einer Zündquelle, entflammen oder explodieren können.

Oxidierende Eigenschaften:

Nicht als oxidierendes Produkt klassifiziert.

*Schätzwerte basierend auf den Substanzen, die die Mischung komponieren.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



9.2	SONSTIGE ANGABEN:		
	- Verbrennungswärme	:	7132* Kcal/kg
	- Festkörper	:	23.8 % Gewicht
	- VOC (Lieferung)	:	76.1 % Gewicht
	- VOC (Lieferung)	:	647.4 g/l

Die angegebenen Werte stimmen nicht immer mit den Produktspezifikationen überein. Die Daten die Produkt-Spezifikationen finden Sie ebenfalls im Technischen Datenblatt. Für weitere Informationen über physikalische und chemische Eigenschaften für Sicherheit und Umwelt, siehe Abschnitte 7 und 12.

ABSCHNITT 10 : STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	REAKTIVITÄT: Nicht verfügbar.
10.2	CHEMISCHE STABILITÄT: Stabil unter den empfohlenen Bedingungen der Lager- und Handhabungsbedingungen.
10.3	MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN: Mögliche gefährliche Reaktionen mit Oxidationsmitteln, Säuren, Alkalien, Aminen, Peroxyden.
10.4	ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: - Hitze: Behälter sind von Wärme und Zündquellen fernzuhalten. - Licht: Fern von direkter Sonnenstrahlung lagern. - Luft: Das Produkt wird nicht durch die Einwirkung von Luft beeinflusst, sollte aber nicht offene Behälter gelassen werden. - Feuchtigkeit: Nicht in extrem feuchten Räumen lagern. - Druck: Nicht relevant. - Erschütterung: Das Produkt ist nicht empfindlich auf Erschütterungen, aber als Empfehlung allgemeiner Art, vermeiden Sie Klopfen und grobe Handhabung, um Dellen und Bruch der Verpackung zu vermeiden insbesondere, wenn das Produkt in großen Mengen gehandhabt wird und während der Lade- und Entladevorgänge.
10.5	UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN: Von Oxidationsmitteln, stark alkalischen und sauren Materialien fernhalten.
10.6	GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE: Bei thermischer Zersetzung können gefährliche Produkte entstehen: Stickoxide.

ABSCHNITT 11 : TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Keine experimentellen toxikologischen Daten für die Zubereitung als solche vorhanden. Die toxikologische Klassifizierung dieses Gemisches ist unter Verwendung der herkömmlichen Berechnungsmethode gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008~2017/776 (CLP) durchgeführt worden.

11.1	ANGABEN ZU TOXIKOLOGISCHEN WIRKUNGEN:			
	AKUTE TOXIZITÄT:			
	<u>Dosis und tödliche Konzentrationen</u> für einzelne Komponenten :	<u>DL50 (OECD 401)</u> mg/kg oral	<u>DL50 (OECD 402)</u> mg/kg haut	<u>CL50 (OECD 403)</u> mg/m3.4h einatmung
	Dimethyläther	5620. Ratte	18000. Kaninchen	> 100000 Ratte
	Äthylacetat	4300. Ratte	1700. Kaninchen	> 44000. Ratte
	Xylol (Isomerengemisch)	> 5000. Ratte		> 22080. Ratte
	Trizinkbis(orthophosphat)	8532. Ratte	> 5000. Ratte	> 5410. Ratte
	2-Methoxy-1-methyläthylacetat	3500. Ratte	15400. Kaninchen	> 35700. Ratte
	Äthylbenzol	2400. Ratte	1840. Kaninchen	> 17400. Ratte
	2-Butanonoxim	3592. Ratte	3160. Kaninchen	> 4830. Ratte
	Kohlenwasserstoffe C9 aromatische			> 6193. Ratte
	<u>Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung</u>	<u>NOAEL Oral</u> mg/kg bw/d	<u>NOAEL Haut</u> mg/kg bw/d	<u>NOAEC Einatmung</u> mg/m3
	2-Butanonoxim	125. Ratte		90. Ratte
	<u>Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung</u>	<u>LOAEL Oral</u> mg/kg bw/d	<u>LOAEL Haut</u> mg/kg bw/d	<u>LOAEC Einatmung</u> mg/m3
	2-Butanonoxim	40. Ratte		

ANGABEN ZU WAHRSCHEINLICHEN EXPOSITIONSWEGE: Akute Toxizität:

Expositionswege	Akute Toxizität	Kat.	Haupt akute und/oder verzögerte Wirkungen	Kriterium
<u>Einatmen:</u> Unklassifiziert	ATE > 20000 mg/m3	-	Nicht als ein Produkt mit akuter Toxizität bei Einatmen eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 3.1.3.6.
<u>Haut:</u> Unklassifiziert	ATE > 2000 mg/kg	-	Nicht als ein Produkt mit akuter Toxizität bei Hautkontakt eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 3.1.3.6.
<u>Augen:</u> Unklassifiziert	Nicht verfügbar	-	Nicht als ein Produkt mit akuter Toxizität nach Augenkontakt eingestuft (fehlende Daten).	CLP 1.2.5.
<u>Verschlucken:</u> Unklassifiziert	ATE > 5000 mg/kg	-	Nicht als ein Produkt mit akuter Toxizität bei Verschlucken eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 3.1.3.6.

CLP 3.1.3.6: Einstufung von Gemischen auf Basis ihrer Bestandteile (Additivitätsformel).



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
Artikelnummer: EX014PR0991



ÄTZWIRKUNG / REIZUNG / SENSIBILISIERUNG :

Gefahrenklasse	Betroffene Organe	Kat.	Haupt akute und/oder verzögerte Wirkungen	Kriterium
<u>Ätz-/Reizwirkung der Atemwege:</u> Unklassifiziert	-	-	Nicht als ein Produkt mit ätzender oder reizender Wirkung beim Einatmen eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 1.2.6. 3.8.3.4.
<u>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:</u> 	Haut 	Kat.2	REIZEND: Verursacht Hautreizungen.	CLP 3.2.3.3.
<u>Schwere Augenschädigung/reizung:</u> 	Augen 	Kat.2	REIZEND: Verursacht schwere Augenreizung.	CLP 3.3.3.3.
<u>Sensibilisierung der Atemwege:</u> Unklassifiziert	-	-	Nicht als ein Produkt mit sensibilisierender Wirkung bei Einatmen eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 3.4.3.3.
<u>Sensibilisierung der Haut:</u> Unklassifiziert	-	-	Nicht als ein Produkt mit sensibilisierender Wirkung bei Hautkontakt eingestuft (aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt).	CLP 3.4.3.3.

CLP 3.2.3.3: Einstufung von Gemischen, wenn Daten für alle oder nur manche Bestandteile des Gemisches vorliegen.

CLP 3.3.3.3: Einstufung von Gemischen, wenn Daten für alle oder nur manche Bestandteile des Gemisches vorliegen.

CLP 3.4.3.3: Einstufung von Gemischen, wenn Daten für alle oder nur manche Bestandteile des Gemisches vorliegen.

ASPIRATIONSGEFAHR:

Gefahrenklasse	Betroffene Organe	Kat.	Haupt akute und/oder verzögerte Wirkungen	Kriterium
<u>Aspirationsgefahr:</u> Unklassifiziert	-	-	Entfällt.	CLP 3.10.3.3.

CLP 3.10.3.3: Einstufung von Gemischen, wenn Daten für alle oder nur manche Bestandteile des Gemisches vorliegen.

SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (STOT): Einmaliger Exposition (SE) und/oder Wiederholter Exposition (RE):

Wirkungen	SE/RE	Betroffene Organe	Kat.	Haupt akute und/oder verzögerte Wirkungen	Kriterium
<u>Systemische:</u> 	RE	Systemisch 	Kat.2	GESUNDHEITSSCHÄDLICH: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.	CLP 3.8.3.4.
<u>Haut:</u>	RE	Haut 	-	ENTFETTER: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.	CLP 1.2.4.
<u>Neurologischen:</u> 	SE	ZNS 	Kat.3	NARKOSE: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen beim Einatmen.	CLP 3.8.3.4.

CLP 3.8.3.4: Einstufung von Gemischen, wenn Daten für alle oder nur manche Bestandteile des Gemisches vorliegen.

CMR Auswirkungen:

Krebserregende Wirkungen: Nicht als krebserzeugend angesehen.

Genotoxizität: Nicht als mutagen angesehen.

Fortpflanzungsgiftigkeit: Fruchtbarkeit wird nicht geschädigt. Die Fötusentwicklung wird nicht geschädigt.

Wirkungen auf/über Laktation: Nicht eingestuft als ein Säuglinge über die Muttermilch schädigendes Produkt.

VERZÖGERT UND SOFORT AUFTRETENDE WIRKUNGEN SOWIE CHRONISCHE WIRKUNGEN NACH KURZER ODER LANG ANHALTENDER EXPOSITION:

Expositionswege: Kann beim Einatmen des Dämpfes, durch den Haut und beim Verschlucken absorbiert werden.

Kurzzeitige Exposition: Exposition zu Lösungsmitteldämpfen der Komponente in Konzentrationen, die die maximale Arbeitsplatzkonzentration überschreiten, kann zu nachteiligen gesundheitlichen Folgen führen, wie Reizung der Schleimhaut und des Atmungssystems, und schädliche Auswirkungen auf die Nieren, die Leber und das zentrale Nervensystem. Flüssigkeitspfitzer in die Augen können zu Reizungen und reversiblen Schädigungen führen. Das Verschlucken kann es Reizungen im Mund, Hals; die gleichen Beschwerden können auftreten, wenn man den Dämpfen ausgesetzt wird. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

Längere oder wiederholte Exposition: Ein wiederholter oder verlängerter Kontakt kann das Entfernen des Naturhautfetts herbeiführen und als Folge eine nicht allergische Kontakthautentzündung sowie eine Hautabsorption verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

INTERAKTIVE EFFEKTE:

Nicht verfügbar.

INFORMATIONEN ÜBER TOXIKOKINETIK, STOFFWECHSEL UND VERTEILUNG:

Hautabsorption:

Dieses Präparat enthält die folgenden Substanzen für denen Hautabsorption sehr hoch sein kann: Xylol (Isomerenmischung), Äthylbenzol.

Allgemeine Toxikokinetik: Nicht verfügbar.

WEITERE INFORMATIONEN:

Nicht verfügbar.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



ABSCHNITT 12 : UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Keine experimentellen ökotoxikologischen Daten für die Zubereitung als solche vorhanden. Die ökotoxikologische Klassifizierung dieses Gemisches ist unter Verwendung der herkömmlichen Berechnungsmethode gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008-2017/776 (CLP) durchgeführt worden.

12.1	TOXIZITÄT:			
	<u>Akute Toxizität für aquatische Umwelt für einzelne Komponenten :</u>	CL50 (OECD 203) mg/L.96stunden	CE50 (OECD 202) mg/L.48stunden	CE50 (OECD 201) mg/L.72stunden
	Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) Trizinkbis(orthophosphat) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	4100. Fische 212. Fische 14. Fische 0.27 Fische 134. Fische 12. Fische 843. Fische 9.2 Fische	4400. Daphnea 164. Daphnea 16. Daphnea 0.14 Daphnea 408. Daphnea 1.8 Daphnea 750. Daphnea 3.2 Daphnea	> 100. Algen > 10. Algen 0.26 Algen > 1000. Algen 33. Algen 83. Algen 2.9 Algen
<u>Konzentration ohne beobachtete Wirkung</u>	NOEC (OECD 210) mg/L.28tage	NOEC (OECD 211) mg/L.21tage	NOEC (OECD 201) mg/L.72stunden	
	2-Methoxy-1-methyläthylacetat 2-Butanonoxim	50. Fische	> 100. Daphnea > 100. Daphnea	
	<u>Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung</u> Nicht verfügbar			

12.2	PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT: Nicht verfügbar.			
	<u>Biologischer-aerobischer Abbau für einzelne Komponenten :</u>	DQO mgO2/g	%DBO/DQO 5 days 14 days 28 days	Bioabbaufähigkeit
	Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	1041. 1540. 2620. 1520. 3164. 3195.	~ 1. ~ 3. ~ 5. ~ 62. ~ 69. ~ 94. ~ 52. ~ 81. ~ 88. ~ 22. ~ 78. ~ 90. ~ 30. ~ 68. ~ 79.	Nicht leicht Leicht Leicht Leicht Leicht Inhärent Leicht
Hinweis: Biologische Abbaubarkeitsdaten entsprechen einem Durchschnitt von Daten aus verschiedenen bibliographischen Quellen.				

12.3	BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL: Bioakkumulation ist möglich.			
	<u>Bioakkumulation für einzelne Komponenten :</u>	logPow	BCF L/kg	Potenzial
	Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	0.0700 0.730 3.16 0.560 3.15 0.590 3.30	1.7 (berechnet) 3.2 (berechnet) 57. (berechnet) 3.2 (berechnet) 56. (berechnet) 3.2 (berechnet) 70. (berechnet)	Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar

12.4	MOBILITÄT IM BODEN: Nicht verfügbar.			
	<u>Mobilität für einzelne Komponenten :</u>	logKoc	Constante de Henry Pa·m ³ /mol 20°C	Potenzial
	Dimethyläther Äthylacetat Xylol (Isomerengemisch) 2-Methoxy-1-methyläthylacetat Äthylbenzol 2-Butanonoxim Kohlenwasserstoffe C9 aromatische	0.890 1.26 2.25 0.230 2.23 0.550 2.96	101. (berechnet) 14. (berechnet) 660. (berechnet) 0.42 (berechnet) 798. (berechnet) 440. (berechnet)	Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar Nicht verfügbar

12.5 **ERGEBNIS DER ERMITTLUNG DER PBT- UND VPVB-EIGENSCHAFTEN:** Anhang XIII Verordnung (EG) 1907/2006:
 Enthält keine Stoffe, die die Kriterien PBT/vPvB erfüllen.

12.6 **ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN:**
Ozonabbaupotenzial: Nicht verfügbar.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial: Nicht verfügbar.
Treibhauspotenzial: Im Brandfall oder bei Verbrennung erfolgt CO₂-Freisetzung
Endokrines Veränderungspotenzial: Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13 : HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 **VERFAHREN ZUR ABFALLBEHANDLUNG:** Richtlinie 2008/98/EG-Verordnung (EG) Nr. 1357/2014:
 Alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Erzeugung von Abfällen so weit wie möglich zu vermeiden. Mögliche Rückgewinnungs- bzw. Recyclingverfahren in Betracht ziehen. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte Sondermüllsammelstellen abgeben. Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Handhabung und Entsorgung von Abfall muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften bzw. der geltenden Gesetzgebung des jeweiligen Landes erfolgen. Zur Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen, siehe Abschnitt 8.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



Entsorgung von leeren Behältern: Richtlinie 94/62/EG~2005/20/EG, Entscheidung 2000/532/EG~2014/955/EG:
 Leere Behälter oder Verpackungen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften bzw. der geltenden Gesetzgebung des jeweiligen Landes entsorgen. Die Einstufung der Verpackung als gefährlicher Abfall hängt vom Grad der Entleerung ab, und die Besitzer von Abfällen sind verantwortlich für die Einstufung unter Kapitel 15 01 der Entscheidung 2000/532/EG, und sein Weitertransport zum geeigneten endgültigen Bestimmungsort. Bei verschmutzten Behältern und Verpackungen sind die gleichen Maßnahmen wie bei dem Produkt zu ergreifen. Vor der Entsorgung prüfen daß der Behälter völlig entleert ist.

Handlungsweise für die Neutralisierung oder Vernichtung des Produktes:
 Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften. Geschlossene Behälter nicht verbrennen.

ABSCHNITT 14 : ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-NUMMER: 1950

14.2 ORDNUNGSGEMÄÑE UN-VERSANDBEZEICHNUNG:
 DRUCKGASPACKUNGEN

14.3 TRANSPORTGEFAHRENKLASSEN UND VERPACKUNGSGRUPPE:

14.4 LKW-Verkehr (ADR 2017) und Schienenverkehr (RID 2017):

- Klasse: 2
- Verpackungsgruppe: -
- Klassifizierungscode: 5F
- Tunnel Beschränkungscode: (D)
- Beförderungskategorie: 2 , Max. ADR 1.1.3.6. 333 L
- Begrenzte Menge: 1 L (siehe vollständige Freistellung ADR 3.4)
- Transportbeurkundung: Frachtbrief.
- Schriftliche Weisungen: ADR 5.4.3.4

Seeschiffverkehr (IMDG 38-16):

- Klasse: 2 (Division 2.1)
- Verpackungsgruppe: -
- Notfallzettel (EmS): F-D,S-U
- Erste Hilfe Anweisungen (FAG): 620*
- Meeresschadstoff: Ja.
- Transportbeurkundung: Seefrachtbrief.

Luftverkehr (ICAO/IATA 2017):

- Klasse: 2 (Division 2.1)
- Verpackungsgruppe: -
- Transportbeurkundung: Luftfrachtbrief.

Transport auf Binnenwasserstraßen (ADN):

Nicht verfügbar.

14.5 UMWELTGEFAHREN:
 Klassifiziert als Umweltgefährlich.

14.6 BESONDERE VORSICHTSMAÑNAHMEN FÜR DEN VERWENDER:
 Stellen Sie sicher, dass die das Produkt transportierenden Personen über die zu ergreifenden Maßnahmen im Falle eines Unfalls oder Leckage informiert sind. Der Transport hat immer in geschlossenen Behältern in sicherer und vertikaler Position zu erfolgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

14.7 MASSENGUTBEFÖRDERUNG GEMÄÑ ANHANG II DES MARPOL-ÜBEREINKOMMENS 73/78 UND GEMÄÑ IBC-CODE:
 Entfällt.

ABSCHNITT 15 : RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 EU-VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN:

Die Vorschriften für dieses Produkt werden allgemein in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt.

Beschränkungen der Herstellung, Inverkehrbringens und Verwendung: Siehe Abschnitt 1.2

Tastbarer Gefahrenhinweis: Wenn das Produkt für allgemeine Öffentlichkeit bestimmt ist, sind tastbare Gefahrenhinweise erforderlich. Die technischen Spezifikationen für tastbare Warnzeichen müssen der EN/ISO-Norm 11683 über 'Verpackung - Tastbare Gefahrenhinweise - Anforderungen' entsprechen.

Kinderschutz: Entfällt (die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).

Gesetzgebung angegeben über Aerosole:

Richtlinie 75/324/EWG~2013/10/EG, über Erzeugern von Aerosolen und Richtlinie 87/404/EWG, über einfachen Druckbehältern, sind anzuwenden.

ANDERE GESETZGEBUNG:

Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen (Seveso III): Siehe Abschnitt 7.2

Other local legislations:

Der Empfänger sollte das mögliche Vorhandensein lokaler Vorschriften überprüfen, die für die Chemikalie gelten.

15.2 STOFFSICHERHEITSBURTEILUNG:

Für diese Gemisch eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.



MTN PRO ANTI KORROSIVE EMAILLE FARBEN
 Artikelnummer: EX014PR0991



ABSCHNITT 16 : SONSTIGE ANGABEN

TEXT DER IN DEN ABSCHNITTEN 2 UND/ODER 3 AUFGEFÜHRTE SÄTZE UND ANMERKUNGEN FÜR DIE STOFFE:

Gefahrenhinweise gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008-2017/776 (CLP), Anhang III:

H220 Extrem entzündbares Gas. H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H280 Enthält Gas unter Druck: kann bei Erwärmung explodieren. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H335 Kann die Atemwege reizen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen. H373i Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen. H373iE Kann die Gehörorgane schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.

HINWEISE AUF FÜR DIE ARBEITNEHMER GEEIGNETE SCHULUNGEN:

Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, dass alle Mitarbeiter, die mit diesem Produkt umgehen müssen, an einer Schulung in Arbeitssicherheit und Prävention [Sicherheit und Prävention am Arbeitsplatz] teilnehmen, um das Verständnis der Sicherheitsdatenblätter und Kennzeichnung der Produkte zu sicherzustellen.

WICHTIGE LITERATURANGABEN UND DATENQUELLEN:

- European Chemicals Agency: ECHA, <http://echa.europa.eu/>
- Access to European Union Law, <http://eur-lex.europa.eu/>
- Industrial Solvents Handbook, Ibert Mellan (Noyes Data Co., 1970).
- Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz, (Deutschland, 2016).
- Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße, (ADR 2017).
- International Maritime Dangerous Goods Code IMDG einschließlich Änderung 38-16 (IMO, 2016).

ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME:

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet werden können (aber nicht unbedingt verwendet werden):

- REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien.
- GHS: Global Harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien der Vereinten Nationen.
- CLP: Europäische Verordnung über Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und Gemischen.
- EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe.
- ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe.
- CAS: Chemical Abstracts Service (Division of the American Chemical Society).
- UVCB: Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien.
- SVHC: Besonders besorgniserregende Stoffe.
- PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxische Stoffe.
- vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbare Stoffe.
- VOC: Flüchtige organische Verbindungen.
- AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe.
- DFG: Deutsche Forschungsgemeinschaft.
- AGW: Arbeitsplatzgrenzwert, Deutschland (AGS).
- BAT: Biologischer Arbeitsstoff-Toleranzwert, Schweiz, Alermania (DFG).
- DNEL: Abgeleitet Nicht-Effekt Niveau (Derived No-Effect Level) (REACH).
- PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH).
- LD50: Letal Dosis, 50-Prozent.
- LC50: Letal Konzentration, 50-Prozent.
- UNO: Organisation der Vereinten Nationen.
- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
- RID: Regulierung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.
- IMDG: International Maritime code for Dangerous Goods.
- IATA: International Air Transport Association.
- ICAO: International Civil Aviation Organization.

SICHERHEITSDATENBLATTGESETZGEBUNGEN:

Sicherheitsdatenblatt gemäß Artikel 31 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und dem Anhang der Verordnung (EG) Nr. 2015/830.

HISTORIE:

Fassung: 1

Erstellungsdatum:

04/10/2018

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die tatsächlichen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Anwendungsempfehlung keinem anderen als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen des Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.